

Bescheide Referendariat zum 01.08.2024 in S-H

Beitrag von „Eve1008“ vom 3. Juni 2024 13:05

Hallo,

ich warte seit Wochen auf Post im Briefkasten, ob ich einen Platz bekommen habe. Weiß jemand, ob die Bescheide schon raus sind?

Beitrag von „CDL“ vom 3. Juni 2024 17:18

Falls hier keine Antwort kommen sollte, dann frag einfach mal bei einem der Seminare nach, bis wann du mit einer Antwort rechnen kannst. Diese kennen die üblichen Zeiten für Zusagen, weil sie in diesem Zeitfenster auch die Schulplätze zuweisen. Möglicherweise weiß aber [McGonagall](#) wann das in SH üblicherweise erfolgt.

Beitrag von „Eve1008“ vom 3. Juni 2024 19:48

Hallo, danke für deine Antwort.

Da ich recht neu bin, weiß ich gar nicht genau, was du meinst mit "Seminar" oder ich stehe gerade voll auf einem Schlauch...

Beitrag von „CDL“ vom 3. Juni 2024 19:56

[Zitat von Eve1008](#)

Hallo, danke für deine Antwort.

Da ich recht neu bin, weiß ich gar nicht genau, was du meinst mit "Seminar" oder ich stehe gerade voll auf einem Schlauch...

Möglicherweise heißt das in S-H einfach anders. Im Schulbereich gibt es eine Menge föderal bedingte Unterschiede und damit landesspezifische Besonderheiten.

Ich meine mit „Seminar“ den Ort, an dem Anwärter: innen ergänzend zu Schul und Unterricht in [Pädagogik](#), Fachdidaktik, sowie je nach Bundesland ggf. auch in Schul- und Beamtenrecht ausgebildet werden. Die Personen, die dich prüfen werden am Ende des Refs kommen von dort, aber auch diejenigen, die während des Refs deine Unterrichtsbesuche begleiten und beurteilen.

Beitrag von „platypus“ vom 3. Juni 2024 21:26

Moin, in SH ist das IQSH in Kiel zuständig, da würde ich nachfragen.

Beitrag von „McGonagall“ vom 3. Juni 2024 21:49

Ich habe direkt nach den Osterferien eine Liv zugewiesen bekommen. Ich könnte mir noch vorstellen, dass es in zweiter/dritter/... Runde entsprechend der Absagen möglicherweise noch Zusagen gibt, aber eigentlich denke ich, die Runde 1.8. ist durch. Deshalb würde ich auch nachfragen. Wahrscheinlich ist das hier die richtige Adresse

<https://secure-lernetz.de/perliv/#>

da steht eine Telefonnummer und eine Emailadresse. Darf ich fragen, welche Fächer du hast?

Beitrag von „Eve1008“ vom 4. Juni 2024 15:20

[Zitat von McGonagall](#)

Ich habe direkt nach den Osterferien eine Liv zugewiesen bekommen. Ich könnte mir noch vorstellen, dass es in zweiter/dritter/... Runde entsprechend der Absagen möglicherweise noch Zusagen gibt, aber eigentlich denke ich, die Runde 1.8. ist durch. Deshalb würde ich auch nachfragen. Wahrscheinlich ist das hier die richtige Adresse

<https://secure-lernnetz.de/perliv/#>

da steht eine Telefonnummer und eine Emailadresse. Darf ich fragen, welche Fächer du hast?

Hallo,

vielen Dank für deine Antwort. Ich habe dort angerufen und mir wurde "nett" mitgeteilt, dass ich woanders anrufen soll ... sie haben damit nichts zutun...

Ich habe Deutsch und Sachunterricht als Fächer. Vielleicht kommt noch was, sonst zur nächsten Runde. Kann mir aber vorstellen, dass sich dieses Jahr viele mit der Kombi beworben haben.

Beitrag von „McGonagall“ vom 4. Juni 2024 15:36

Ok, dann haben sie dich hoffentlich weiter vermittelt an eine Adresse, an der du nachfragen kannst?

Deutsch/Sachunterricht ist tatsächlich die häufigste Kombi und hat wahrscheinlich die geringsten Chancen bei der Berücksichtigung ☐☐

Beitrag von „Eve1008“ vom 5. Juni 2024 11:25

Hallo,

hab meine Ansprechpartnerin erreicht. Ich bin noch im Lostopf. Es scheitert wohl gerade am Personalrat. Dort fehlt noch eine Zustimmung. Daumen drücken

Beitrag von „elefantenflip“ vom 8. Juni 2024 15:45

Nur so für mich:

Gibt im Grundschulbereich nicht genug Referendariatsstellen in Schleswig Holstein und daher der Lstopf oder hast du dich so eng beworben, dass es in diesem Bereich nicht genug Stellen gibt ?

flip

Beitrag von „McGonagall“ vom 8. Juni 2024 19:25

Einwurf meinerseits: die Schulen würden gern ausbilden, ich kenne so einige, die jedes Halbjahr wieder enttäuscht sind, dass sie niemanden bekommen haben. Es hapert an den Seminarplätzen... Und wie weiter oben schon erklärt, werden zunächst Mangelfächer und Mangelregionen besetzt. Je nachdem, wo Eve1008 hin möchte, ist es eben schwierig, etwas zu bekommen, denn Deutsch und Sachunterricht sind definitiv keine Mangelfächer...

Beitrag von „Eve1008“ vom 10. Juni 2024 18:57

Hallo,

so wie ist es verstanden habe, ist es wie McGonagall geschrieben hat. Kiel und Plön ist überlaufen und Dithmarschen ist "leer". Für mich ist es in Ordnung, wenn ich eine Runde warten muss, aber blöd für Schulen, die gerne ausbilden wollen.

Beitrag von „CDL“ vom 10. Juni 2024 19:53

[Zitat von Eve1008](#)

Hallo,

so wie ist es verstanden habe, ist es wie McGonagall geschrieben hat. Kiel und Plön ist überlaufen und Dithmarschen ist "leer". Für mich ist es in Ordnung, wenn ich eine Runde warten muss, aber blöd für Schulen, die gerne ausbilden wollen.



Wie kann man den als Land ein komplettes Seminar leerlaufen lassen? Das ist angesichts des Lehrkräftemangels ja sogar noch hirnrissigen als nicht alle Bewerber: innen im Vorbereitungsdienst auszubilden, wobei auch das schon aus BW- Perspektive völlig absurd klingt.

Hier in BW wird jede: r mit abgeschlossenem Lehramtsstudium im Ref ausgebildet. Dafür gibt es dann eben keine leer gelaufenen Seminare, weil deutlich weniger mitbestimmt werden darf seitens der angehenden Anwärt: innen, wo sie ausgebildet werden wollen mehr Schulen, die ausbilden dürfen und wir bilden im Zweifelsfall auch noch für andere Bundesländer mit aus, die sich auch weiterhin allen Ernstes den Luxus leisten wollen qualifizierte Bewerber: innen nicht direkt im Vorbereitungsdienst auszubilden.

Beitrag von „McGonagall“ vom 10. Juni 2024 21:49

Es herrscht Lehrkräftemangel auch beim IQSH, also dem Institut, dass unsere Lehrkräfte ausbilden soll: die haben nicht genügend Leute ☹️.

Es gibt übrigens eine kuriose Regelung: wenn man im Vorfeld sagt, dass man bereit ist, nach Dithmarschen zu gehen, bekommt man als LiV 300€ zusätzlich. Wenn man dorthin zugewiesen wird, ohne dies vorher als Wunschregion angegeben zu haben, bekommt man die 300€ nicht...



Beitrag von „Satsuma“ vom 10. Juni 2024 22:14

Zitat von McGonagall

Es herrscht Lehrkräftemangel auch beim IQSH, also dem Institut, dass unsere Lehrkräfte ausbilden soll: die haben nicht genügend Leute ☹️.

Es gibt übrigens eine kuriose Regelung: wenn man im Vorfeld sagt, dass man bereit ist, nach Dithmarschen zu gehen, bekommt man als LiV 300€ zusätzlich. Wenn man dorthin zugewiesen wird, ohne dies vorher als Wunschregion angegeben zu haben, bekommt man die 300€ nicht... 🤔

Und dann wundert man sich, dass dieser Seminarort leer läuft? Sachen gibt es ...

Beitrag von „Eve1008“ vom 11. Juni 2024 11:42

Zitat von Satsuma

Und dann wundert man sich, dass dieser Seminarort leer läuft? Sachen gibt es ...

Naja, du musst dir auch eine Frage stellen, ob man sich so einen weiten Weg leisten kann. Ich bin ortsgebunden durch unser Kind. Mein Mann arbeitet in Landkreis Segeberg, recht nah an Hamburg und pendelt jeden morgen von Kiel aus. Er ist auch Lehrer und sein Versetzungsantrag ist mal wieder abgelehnt worden. Die Kleine geht hier zur Kita und hat alles vor Ort. Ich kann also nicht einfach mal machen Dithmarschen, wir könnten uns keine zwei Wohnungen leisten.

Wenn man dann aber hört, dass in der Schule gegenüber von uns 3 LiVs gesucht wurden und nur eine zugeordnet wurde, ist das sehr ärgerlich, aber leider Alltag in S-H.

Beitrag von „CDL“ vom 11. Juni 2024 12:20

Zitat von Eve1008

Naja, du musst dir auch eine Frage stellen, ob man sich so einen weiten Weg leisten kann. Ich bin ortsgebunden durch unser Kind. Mein Mann arbeitet in Landkreis Segeberg, recht nah an Hamburg und pendelt jeden morgen von Kiel aus. Er ist auch Lehrer und sein Versetzungsantrag ist mal wieder abgelehnt worden. Die Kleine geht hier zur Kita und hat alles vor Ort. Ich kann also nicht einfach mal machen Dithmarschen, wir könnten uns keine zwei Wohnungen leisten.

Wenn man dann aber hört, dass in der Schule gegenüber von uns 3 LiVs gesucht wurden und nur eine zugeordnet wurde, ist das sehr ärgerlich, aber leider Alltag in S-H.

Solche klar zu berücksichtigenden sozialen Gründe hat aber ja nicht jede:r. Bei vielen ist es eine Mischung aus Gewohnheit, Bequemlichkeit und dem sich wohlfühlen am aktuellen Wohnort, der oftmals der Studienort und/ oder Herkunftsort ist. Würde man solche Bewerber:innen dann einfach Dithmarschen zuweisen, wären für andere, die entsprechende soziale Gründe vorbringen können für ihre Ortsgebundenheit, ebenfalls direkt Ausbildungsplätze auch am Seminar vorhanden. So riskiert man im Zweifelsfall Bewerber:innen, die frustriert sind zu warten, am Ende doch noch an andere Bundesländer zu verlieren bei denen man sich aktuell noch bewerben kann für die nächste Ausbildungsrunde. Das verschärft völlig unnötig den Lehrkräftemangel bei euch in SH.

Beitrag von „Satsuma“ vom 11. Juni 2024 14:30

Zitat von CDL

Solche klar zu berücksichtigenden sozialen Gründe hat aber ja nicht jede:r. Bei vielen ist es eine Mischung aus Gewohnheit, Bequemlichkeit und dem sich wohlfühlen am aktuellen Wohnort, der oftmals der Studienort und/ oder Herkunftsort ist. Würde man solche Bewerber:innen dann einfach Dithmarschen zuweisen, wären für andere, die entsprechende soziale Gründe vorbringen können für ihre Ortsgebundenheit, ebenfalls direkt Ausbildungsplätze auch am Seminar vorhanden. So riskiert man im Zweifelsfall Bewerber:innen, die frustriert sind zu warten, am Ende doch noch an andere Bundesländer zu verlieren bei denen man sich aktuell noch bewerben kann für die nächste Ausbildungsrunde. Das verschärft völlig unnötig den Lehrkräftemangel bei euch in SH.

So ist es. Ich war auch an einem Seminarort, der nicht mein Wunsch war, man überlebt es und ich bin danach dann direkt wieder weggezogen in meine Wunschregion. Und für alle anderen Spezialfälle, [Eve1008](#), gibt es hier in BW Sozialpunkte, die die Wahrscheinlichkeit des Wunsch-Seminarorts erhöhen.

Ich finde es generell seltsam, dass man sich als Bundeland einerseits leistet Studienplätze für Lehramt zu finanzieren und dann andererseits ein Brimborium um das Ref macht mir Wartelisten und damit riskiert, dass die Leute dann abspringen; das ist doch nicht zu Ende gedacht allein von einem Kosten-Nutzen-Standpunkt her.

Ganz davon abgesehen, wenn ich mir vorstelle an ein und demselben Seminarort sitzen Anwärter gemeinsam in den Kursen, von denen Einige 300 Euro mehr an Besoldung kriegen als die Anderen. Das erzeugt bestimmt eine super Stimmung.

Beitrag von „CDL“ vom 11. Juni 2024 14:40

Zitat von Satsuma

Und für alle anderen Spezialfälle, [Eve1008](#), gibt es hier in BW Sozialpunkte, die die Wahrscheinlichkeit des Wunsch-Seminarorts erhöhen.

Mit Kind und berufstätigem Mann samt erwiesener Ortsgebundenheit bekommt man in BW dann auch einen Platz an einem der besonders begehrten Seminare samt Schulplatz in zumutbarer Entfernung.

Es laufen hier ein BW dann aber auch keine Seminare komplett leer, weil im Zweifelsfall an einen anderen Seminarstandort zugewiesen wird, aber es eben auch dadurch dass alle einen Ausbildungsanspruch im Ref haben immer ausreichend Bewerber: innen gibt, um auch wenig begehrte Seminarstandorte (die oftmals besonders engagiert sind) ausreichend zu füllen.

Beitrag von „Eve1008“ vom 11. Juni 2024 14:49

Zitat von CDL

Mit Kind und berufstätigem Mann samt erwiesener Ortsgebundenheit bekommt man in BW dann auch einen Platz an einem der besonders begehrten Seminare samt Schulplatz in zumutbarer Entfernung.

Ich möchte auch hier von meinem Gespräch mit meiner Sachbearbeiterin zitieren:

"Es wird darauf geachtet, dass LiVs mit Kindern nicht länger als 1 Stunde Fahrtzeit haben und in der Nähe untergebracht werden!"

Beitrag von „CDL“ vom 11. Juni 2024 14:53

[Zitat von Eve1008](#)

Ich möchte auch hier von meinem Gespräch mit meiner Sachbearbeiterin zitieren:

"Es wird darauf geachtet, dass LiVs mit Kindern nicht länger als 1 Stunde Fahrtzeit haben und in der Nähe untergebracht werden!"

Das ist schön. Leider wird aber offenbar nicht ausreichend darauf geachtet vorhandene Ausbildungsplätze zu vergeben und damit effektiv zu nutzen, wenn man es systematisch ermöglicht, dass ein komplettes Seminar leerlaufen kann.

Beitrag von „Eve1008“ vom 11. Juni 2024 15:14

[Zitat von CDL](#)

Das ist schön. Leider wird aber offenbar nicht ausreichend darauf geachtet vorhandene Ausbildungsplätze zu vergeben und damit effektiv zu nutzen, wenn man es systematisch ermöglicht, dass ein komplettes Seminar leerlaufen kann.

Es liegt aber mehr daran, dass es zu wenig Personal beim Ministerium gibt, wie McGonagal gesagt hat. Die Stunden, die du als Seminarleiter erstattet bekommst und das minimale "mehr Geld", ist einfach nicht verlockend. Jede Woche an einer anderen Schule das Seminar halten, wenn du Pech hast fährst du in einem Seminar durch halb S-H pro Halbjahr. Kenne viele Studienleiter, die ihre Position im Ministerium wieder abgegeben haben, weil die Mehrbelastung zu hoch war.

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. Juni 2024 16:05

Das ist aber ja auch merkwürdig geregelt in SH, dass die Seminarleiter*innen diejenigen sind, die "herumgondeln" müssen, weil die Seminarveranstaltungen in ständig wechselnden Schulen abgehalten werden. Gibt es noch ein Bundesland, wo das der Fall ist? Ich kenne es u. a. aus NDS nur so, dass die LiV zu einem festen Seminarstandort (Gebäude, in dem das jeweilige Studienseminar untergebracht ist) fahren müssen und dort die Seminarveranstaltungen stattfinden. Hier in der Stadt, in der wohne, sind drei Studienseminare (für das Lehramt BBS, das Lehramt Gymnasium und für die Lehrämter Grund-, Haupt- und Realschule) sogar in

nebeneinander liegenden Gebäuden bzw. im selben Gebäude untergebracht.

Beitrag von „Satsuma“ vom 11. Juni 2024 16:18

Zitat von Humblebee

Das ist aber ja auch merkwürdig geregelt in SH, dass die Seminarleiter*innen diejenigen sind, die "herumgondeln" müssen, weil die Seminarveranstaltungen in ständig wechselnden Schulen abgehalten werden. Gibt es noch ein Bundesland, wo das der Fall ist? Ich kenne es u. a. aus NDS nur so, dass die LiV zu einem festen Seminarstandort (Gebäude, in dem das jeweilige Studienseminar untergebracht ist) fahren müssen und dort die Seminarveranstaltungen stattfinden. Hier in der Stadt, in der wohne, sind drei Studienseminare (für das Lehramt BBS, das Lehramt Gymnasium und für die Lehrämter Grund-, Haupt- und Realschule) sogar in nebeneinander liegenden Gebäuden bzw. im selben Gebäude untergebracht.

Wenn das so ist, ist es ja kein Wunder, dass das niemand machen möchte. Es ist ja schon aufwendig genug zu den ganzen Unterrichtsbesuchen der Anwärter fahren zu müssen, wenn man dann für die Seminarveranstaltungen selber auch noch rumfahren muss, ist man ja quasi nur noch am Pendeln. Sehr kurioses System in SH.

Beitrag von „musicalfever4“ vom 11. Juni 2024 21:03

Für z.B. Musik (SEK. I) gibt es für ganz SH einen Studienleiter, nix mit halb SH, ganz SH ist es dann, von Fehmarn bis Sylt alles.

Beitrag von „CDL“ vom 11. Juni 2024 21:20

Zitat von musicalfever4

Für z.B. Musik (SEK. I) gibt es für ganz SH einen Studienleiter, nix mit halb SH, ganz SH ist es dann, von Fehmarn bis Sylt alles.

Das wäre dann hier in BW ein klarer Fall für ein Fach, dass dann eben lediglich an einem Seminar ausgebildet wird, wo automatisch alle mit diesem Fach landen. Das gibt es beispielsweise für IRU (Islamischer Religionsunterricht, wird lediglich in Mannheim ausgebildet in der SEK.I). Auch Ethik wird in der SEK.I üblicherweise nur an einem Seminar ausgebildet (wechselt meine ich immer mal wieder, welches das macht). Hier in BW müssen dann eben die Anwärter: innen einmal wöchentlich den Weg ins Seminar finden, sowie einmal pro Ausbildungsfach für jeweils einen Tag an die Schulen ihrer Fachleiter: innen für einen Fachdidaktiktag. Die Fachleiter: innen fahren bereits genug herum für Unterrichtsbesuche und Lehrproben.

Beitrag von „Palim“ vom 16. Juni 2024 15:39

Zitat von Humblebee

Das ist aber ja auch merkwürdig geregelt in SH, dass die Seminarleiter*innen diejenigen sind, die "herumgondeln" müssen, weil die Seminarveranstaltungen in ständig wechselnden Schulen abgehalten werden. Gibt es noch ein Bundesland, wo das der Fall ist?

Niedersachsen 😊

Die Seminare im GHR-Bereich finden mal vormittags mal nachmittags statt.

Für den Nachmittag gibt es oft einen festen Standort im Seminargebäude oder in der Schule der Seminarleitung,

am Vormittag sind Unterrichtsbesuche in den Schulen enthalten, sodass die Seminarleiter:innen dann zu den Schulen fachen, die Refs entsprechend.

Die Seminar-Einzugsbereiche sind unterschiedlich groß, ein Seminar in der Stadt ist räumlich dann eher begrenzt, außerhalb sieht es anders aus, da fährt man schon wirklich weit (30 km eine Strecke ab Seminarstandort gilt schon lange nicht mehr und war auch schon weit).

Die Lehrproben kommen für die Seminarleiter:innen noch dazu, 4-5 plus Prüfung je Referendar:in.

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. Juni 2024 09:30

[Palim](#) : Ist das neu oder evtl. nicht in jedem Studienseminar so organisiert? Die Tochter von Bekannten hat vor einigen Jahren ihr Ref. als Grundschullehrerin gemacht und die hatte (im südlichen NDS) ihre Seminarveranstaltungen alle am Seminarstandort, also im Seminargebäude.

Dass die Seminarleiter*innen zu den Unterrichtsbesuchen plus Prüfungen ihrer einzelnen Referendar*innen fahren müssen, ist ja klar. Das wird ja überall so sein. Und auch, dass es "kollegiale Unterrichtsbesuche" gibt, bei denen einzelne LiV an Unterrichtsbesuchen einer/eines anderen LiV teilnehmen, kenne ich so. Dafür müssen aber im Endeffekt weder die Fachleiter*innen noch alle LiV jede Woche im halben oder ganzen Bundesland herumfahren.

Nichtsdestotrotz habe ich halt noch nie gehört, dass auch in NDS die Seminarveranstaltungen - so wie [Eve1008](#) es für SH beschreibt - jede Woche an einer anderen Schule abgehalten werden. Aber es kann durchaus sein, dass sich dahingehend etwas geändert hat, das ich nicht mitbekommen habe.

Beitrag von „Palim“ vom 17. Juni 2024 16:57

Es war schon zu meiner Zeit so und das Seminar deckte ziemlich viel Fläche ab,

hier (anderer Standort) war es früher so und dazwischen und jetzt, wobei es sicherlich jede Woche so ist.

Zwischendrin fehlte uns ein Raum, um das Seminar unterbringen zu können, dann kann es eben keinen Seminarbesuch geben.

Unsere LiVs erzählen immer wieder, dass die Bedingungen so verschieden sind und jedes Seminar eigene Bedingungen strickt.

Wenn sich schon in NDS keiner einigen kann...

Beitrag von „Zauberwald“ vom 17. Juni 2024 17:01

[Zitat von McGonagall](#)

Es herrscht Lehrkräftemangel auch beim IQSH, also dem Institut, dass unsere Lehrkräfte ausbilden soll: die haben nicht genügend Leute ☹️.

Es gibt übrigens eine kuriose Regelung: wenn man im Vorfeld sagt, dass man bereit ist, nach Dithmarschen zu gehen, bekommt man als LiV 300€ zusätzlich. Wenn man dorthin zugewiesen wird, ohne dies vorher als Wunschregion angegeben zu haben, bekommt man die 300€ nicht... 🤔

Aaaach, ich wäre da bestimmt gerne hingegangen. Hört sich so nach lost place, Ruhe und lieben Kindern an....

Beitrag von „Zauberwald“ vom 17. Juni 2024 17:03

[Zitat von Eve1008](#)

Naja, du musst dir auch eine Frage stellen, ob man sich so einen weiten Weg leisten kann. Ich bin ortsgebunden durch unser Kind. Mein Mann arbeitet in Landkreis Segeberg, recht nah an Hamburg und pendelt jeden morgen von Kiel aus. Er ist auch Lehrer und sein Versetzungsantrag ist mal wieder abgelehnt worden. Die Kleine geht hier zur Kita und hat alles vor Ort. Ich kann also nicht einfach mal machen Dithmarschen, wir könnten uns keine zwei Wohnungen leisten.

Wenn man dann aber hört, dass in der Schule gegenüber von uns 3 LiVs gesucht wurden und nur eine zugeordnet wurde, ist das sehr ärgerlich, aber leider Alltag in S-H.

Okay, in deiner Situation verstehe ich das. Kein Dithmarschen...

Beitrag von „Zauberwald“ vom 17. Juni 2024 17:10

OT: Aber das wäre was für den Sommerurlaub. Laut Karte liegt da Schenefeld. Im Zuge meiner Zulassungsarbeit in den 80ern hatte ich mit der alternativen Schülerschule Schenefeld zu tun. Ob es die noch gibt?

Beitrag von „McGonagall“ vom 17. Juni 2024 18:45

Zitat von Zauberwald

Aaaach, ich wäre da bestimmt gerne hingegangen. Hört sich so nach lost place, Ruhe und lieben Kindern an....

Google mal nach „Gewalt Kinder Heide“ - und dann überleg nochmal, ob du da hin willst... ein Lost Place ist das tatsächlich... 😱

Beitrag von „MSBayern“ vom 17. Juni 2024 19:37

Zitat von McGonagall

Google mal nach „Gewalt Kinder Heide“ - und dann überleg nochmal, ob du da hin willst... ein Lost Place ist das tatsächlich... 😱

So etwas gibt es leider mittlerweile (fast?) überall. In München letzten Sommer zum Beispiel zwei Fälle kurz hintereinander:

<https://www.stern.de/panorama/verbr...-33707364.html>

<https://www.rtl.de/videos/jugendb...d12e023352.html>

Beitrag von „Lia05“ vom 21. Juni 2024 13:49

Moin Eve,

Hast du mittlerweile schon was bekommen? 😊

Beitrag von „Eve1008“ vom 22. Juni 2024 21:30

[Zitat von Lia05](#)

Moin Eve,

Hast du mittlerweile schon was bekommen?☺

Nö.... das auch okay. Kann sehr gut damit leben. Finde es nur lächerlich, dass es solange dauert, bis die Ablehnungsbescheide kommen.

Darf ich fragen, ob du auch wartest oder hast du oder bist sogar LehrerIn?

Beitrag von „Eve1008“ vom 27. Juni 2024 09:07

Update:

Immernoch kein Bescheid. Ich suche mir dann mal eine Vertretungsstelle für das kommende Schuljahr.

Beitrag von „Satsuma“ vom 27. Juni 2024 12:55

Das tut mir leid für dich. Finde es irre, dass es immer noch Bundesländer gibt die es sich leisten, die Leute nicht mal fertig auszubilden und in Warteschleifen hängen zu lassen, gerade in der Primarstufe wo der Mangel doch so groß ist. Eindeutig ein Systemfehler.

Beitrag von „Lia05“ vom 27. Juni 2024 13:20

[Zitat von Eve1008](#)

Nö.... das auch okay. Kann sehr gut damit leben. Finde es nur lächerlich, dass es solange dauert, bis die Ablehnungsbescheide kommen.

Darf ich fragen, ob du auch wartest oder hast du oder bist sogar LehrerIn?

Nein, ich habe mich auch für das Ref angemeldet, diese Runde nur in HH, aber Freunde von mir in SH und wollte nur hören, ob bei dir schon was kam.

Drücke aber die Daumen, dass demnächst noch was kommt ☐☐

Beitrag von „Eve1008“ vom 27. Juni 2024 14:52

[Zitat von Satsuma](#)

Das tut mir leid für dich. Finde es irre, dass es immer noch Bundesländer gibt die es sich leisten, die Leute nicht mal fertig auszubilden und in Warteschleifen hängen zu lassen, gerade in der Primarstufe wo der Mangel doch so groß ist. Eindeutig ein Systemfehler.

Ich bin wirklich nicht traurig, dann komme ich das nächste Mal rein. Ich finde es einfach nur schade, dass man anscheinend sehr spät erst informiert wird, dass es nichts wird. Ich muss mir ja Arbeit suchen. Daran müsste dieses Ministerium unbedingt arbeiten.